

29 Grimma'sche Straße 29, Salomonis-Apothekel, 1 Treppe.

Grosser Ausverkauf

der bedeutenden Concur-Masse

in Confection, als Damenmäntel, Paletots, Jaquets, Steppröcke, Kleiderstoffe etc. befindet sich von jetzt ab Grimma'sche Strasse 29, 1 Treppe und werden die Waaren 50 Procent unterm Fabrikpreis verkauft.

Preis-Courant.

Steppröcke für Damen	Stk. 1	Thlr. 10	Ag.	Kleiderstoffe zu Morgen- und Hausröcken	Mtr. 5	Ag.
Doppelt wattirte Steppröcke	= 1	= 20	=	Schwerste schwarze u. colorierte Ripse zu Kleidern	Mtr. 10, 11, 12	=
Noiré-Schürzen in 100 versch. Garnierungen	= —	= 10	=	Schwarze $\frac{1}{4}$ breite Ripse und Cashemirs	Mtr. 22 $\frac{1}{2}$	=
Gute leinene Küchenschürzen	= —	= 9	=	Schwarze und colorierte Lütres	= 7 $\frac{1}{2}$	=
Große wollene Umschlagetücher	= —	= 22 $\frac{1}{2}$	=	Schwarze Alpaca's	= 10	=
Double-Jacken für Damen	= 1	= 2 $\frac{1}{2}$	=	Seidene Alpaca's, schwarz, grau, modifarben	= 15	=
Prima-Qualität	= 1	= 15	=	Glatte u. carrirte Kammgarne zu Kleidern u. Mänteln	= 10	=
Damen-Jaquets in Double und Estimo	= 3	= —	=	Seidene Popelines, schwerste Qualität	= 17 $\frac{1}{2}$	=
anschließend mit schönem Besatz	= 3	= 15	=	Rein wollene schöne schottische Kleiderstoffe für		
Damen-Paletots neuester Façons	= 4	= —	=	Kinderkleidchen und Mäntelchen	= 7 $\frac{1}{2}$	=
schwersten Double-Stoff u. Estimo	= 5	= —	=	Neueste carrirte und glatte Kleiderstoffe	Mtr. 7 $\frac{1}{2}$, 9, 10	=
Damen-Mäntel, Pariser Modelle	Stk. 10—12	= —	=	Weissen Shirting und Chiffons	Mtr. 3 $\frac{1}{2}$	=
Regen-Mäntel neuester Façons	Stk. 3	= 15	=	= Dowles und Hemdentuche	= 4 $\frac{1}{2}$	=
Schwerste seidene Herren- und Damen-				Große weiße Bettdecken	Stk. 25	=
Halstücher	Stk. 12 $\frac{1}{2}$ und 15	=	=	Ausserdem diverse Sachen zu Weihnachtsgeschenken zu enorm billigen Preisen.		

Der Verkauf der Concur-Masse findet statt des Morgens von 8—12 Uhr und Nachmittags von 2—7 Uhr.

Der Verwalter.

Dombau-Lotterie. Ziehung am 11. März 1874. Expedition des Leipziger Tageblattes.

Lebensversicherungsbank f. D. in Gotha.

Versicherungsbestand 282,050,000 M. Effectiver Capitalfond 68,410,000 M. Drescher & Campe, Grimma'sche Str. 23.

Zu vorzüglich sicherer, ruhiger Capitalanlage

empfehlen sich die mit Genehmigung der königlichen Staatsregierung von der Leipziger Hypothekbank ausgegebenen

ausloosbaren Hypotheken-Bankscheine (Pfandbriefe),

welche mittels jährlich zweimal, im April und October, stattfindender Verloosung innerhalb längstens 60 Jahren vom Ausstellungsstage an zur Ausloosung behufs Einlösung zum Nennwerthe gelangen.

Die Hypothekenbankscheine sind auf den Zinsfuß von 4 $\frac{1}{2}$ Procent ausgestellt, in Stücken von 150, 300 und 1500 M. in Ausfertigung vom 1. October 1874 zum Preise von 95 Procent zu haben beim Bankhause **Becker & Co. in Leipzig.**

Wechsel,

wofür Valuta erst bei Fälligkeit zu zahlen, werden soliden Firmen auf alle Bankplätze offerirt. Adr. sub **A. G. 951.** an die Annoncen-Expedition von **Hausenstein & Vogler in Berlin, S. W.** zur Weiterbeförderung zu richten. (H. 13679.)

Militair-Vorbereitungsanstalt in Dresden,

Mausstrasse Nr. 91, Dir. Dr. Carl Neumann.

Ganze Pension. Trotz erhöhter Anforderungen sehr günstige Resultate. Von 41 dieses Mal überhaupt in Dresden angenommenen Freiwilligen-Alpiranten allein 11 aus obigem Institute. Prospekte gratis.

(R. B. 279.)

Schreib-Lehr-Institut

Das



E. Schneider,
Tarnstr. 2, III.

vis à vis

der Turnhalle.

bietet sowohl jüngeren als auch Altern

Herren und Damen in getrennten Cursen

Gelegenheit, sich in möglichst kurzer Zeit

eine correcte und coulaute

kaufmännische

nach wissenschaftlich-systematischer Methode

wie solche heutzutage für Jedermann nöthig ist, anzueignen.

Stenographie.

oder sonstige Handschrift,

Prospecte gratis.

(R. B. 231.)

Musik-Institut

Leipzig, Poniatowskystr. 12. Prospekte gratis.

Otto Prager

Anmeldungen neuer Zöglinge jederzeit.

Die neuen Cursse für Piano-forte, Violin- und Cello-Spiel sowie Harmonie-Lehre beginnen am 15. October und 1. Novbr. a. c. Honorar per Monat (wöchentl. 2 Lectionen) 6 M. 50 J.

Tanz-Unterricht.

Für bevorstehendes Winterhalbjahr beginnen für Erwachsene und Kinder meine Cursse im **Salon Schulgasse 4**

mit dem 1. November.

Gef. Anmeldungen erbitte möglichst von 12—4 Uhr Markt 17 (Königshaus).

(R. B. 258).

Herman Friedel, Univ.-Tanzlehrer.

Tanz-Unterricht.

Montag den 1. sowie 2. November beginnen meine Lectionen bildender Tanzkunst für Damen und Herren. — Ausserdem empfehle ich meine Separat-Curse für junge Kaufleute, Buchhändler zur gefälligen Beachtung — Geehrte Anmeldungen erbitte ich mir recht baldigst Reichsstrasse No. 4 täglich 12—4 Uhr.

Hermann Rech.

Lehrer Ihrer Hochfürstl. Durchlaucht Prinzess Marie Reuss & L.

Central-Annoncen-Bureau der deutschen und ausländischen Zeitungen von G. L. Daube & Comp.

Tägliche directe Beförderung aller Arten von Anzeigen an sämtliche Zeitungen, Fachzeitschriften, Kalender, Courtbücher etc. der Welt.

Bureau: Leipzig, Nicolaistrasse 51,

ferner in Amsterdam, Antwerpen, Berlin, Breslau, Carlsruhe, Köln, Dresden, Frankfurt a/M., Gamburg, Hannover, Leipzig, München, Paris, Posen, Stuttgart, Wien etc.

Haupt-Insertenannahme-Bureau der Allgem. Anzeigen zur Gartenlaube.



Alleinige Vertreter der bedeutendsten Niederländischen und Italienischen Journale.



Prompte, discrete und billige Bedienung.

Unparteiische Auswahl der für jeden speciellen Fall best geeigneten Insertionsorgane.

Zeitungskataloge (gratis) und Kostenschläge.

Den verehrl. Behörden, Verwaltungsdirectionen, Industriellen und Privaten angelegentlich empfohlen.

D. 7393.

Mein Vermittelungs-Bureau für verkäuflichen Grundbesitz halte ich angelegentlich empfohlen.

Julius Sachs,

Petersstrasse No. 1, 3 Tr.

Persönlich bin ich stets anzutreffen Vormittags von 8—10, Nachmittags von 2—3 Uhr.

Raven & Kispert,

Nr. 22 Coppenstrasse Nr. 22,

Fabrikanten

von Wasserheizungs- und Ventilations-Einrichtungen.

Streyer & Söhne.

Landtag.

Breslau, 12. October. In der heutigen vorbereitenden Sitzung der Zweiten Kammer hatten sich die Abgeordneten vollzählig...

- Der einzige Gegenstand der Tagesordnung war die Verlesung der Abgeordneten in die fünf durch die neue Geschäftsordnung vorgeschriebenen Abtheilungen. Diefelbe ergab folgendes Resultat: 1. Abtheilung: Kramer, Philipp, Hartwig...

Die Zweite Kammer wird morgen Mittwoch, Vormittags 10 Uhr ihre zweite Sitzung abhalten und in derselben die Wahl der Präsidenten vornehmen.

Morgen wird auch die Erste Kammer, zu deren Präsidenten der Kammerherr v. Lehmen wieder ernannt worden, ihre erste Sitzung halten...

Tagesgeschichtliche Uebersicht.

Se Majestät der Kaiser geht, nach den nunmehr getroffenen Anordnungen, die Reise von Baden nach Mailand am Sonnabend, 16. Oct., anzutreten. Die Abfahrt von Baden erfolgt 9 Uhr Abends über Karlsruhe, Mühlacker, Stuttgart...

Ueber die Vorbereitungen für den Empfang des deutschen Kaisers in Italien wird ferner mitgetheilt, daß der Minister des Innern am kaiserlichen Hofe...

In den römischen kirchlichen Kreisen treibt die Reise Kaiser Wilhelms nach Italien bereits den Salzenhumor zur Blüthe. Die „Unita cattolica“ wirft die Frage auf: „warum Mailand und nicht Turin?“...

Der „Große Orient“ von Rom, die Mutterloge der italienischen Freimaurerei, hat den Beschluß gefaßt, eine Deputation nach Mailand abzuschicken, um den Kaiser Wilhelm, den Protector der deutschen Logen, zu begrüßen.

Der deutsche Botschafter in Paris Fürst Hohenlohe hat in diesen Tagen Berlin abgemacht, um sich von seinen Besitzungen in Polen zu seiner Familie nach Auesee zu begeben.

Die Lage in Bayern ist seit der Veröffentlichung des Adreßentwurfs so klar, daß es Eulen nach Athen tragen diese, wenn man noch viele Worte darüber verlieren wollte. Die Ultramontanen haben bei der letzten Wahlbewegung den Trumpf ausgepielt: „die Regierung muß hinweg!“...

Der Papst ist in seiner Sprachlosigkeit geradezu unerschöpflich, und je mehr er an Jahren vorrückt, desto zahlreicher und lebensvoller werden seine Reden. Er läßt sich nicht, wie er sich selbst einmal ausdrückte, zur Rolle eines „stummen Hundes“ verurtheilen...

trug dem Prälaten, nachdem die Angelegenheit in der Nationalversammlung zur Sprache gebracht worden war, eine Klage von der gewis nicht freidenkerischen Regierung des Marschalls Mac Mahon ein.

Die spanische Regierung giebt der Curie gegenüber klein bei. Sie erkennt im Wesen die Rechtsgültigkeit des Concordates von 1851 an, das weder für den gegenwärtigen, noch einer Staatsumwälzung an die Spitze des Landes gelangten Alfonso, noch für das neue Cabinet irgend welche bindende Kraft haben könnte.

Carl-Theater.

L. Leipzig, 11. October. Man gab heute drei einactige Stücke: „Abelaide“, Genrebild von Hugo Müller, „1733 Thlr. 22 1/2 Sgr.“, Pöffe von Jakobson, und „Die schöne Salathée“, Operette von Suprà.

Wenn man das Carl-Theater in die Scala der dramatischen Anstalten Leipzigs einzuordnen sucht, vom hohen Kunsttempel am Schwanenteich bis zu den Kellerbühnen der Singpielhallen, und wenn man sich dabei sagt, daß eine strenge Concurrenz in derselben dramatischen Gattung selbst für größere Städte als Leipzig gemagt wäre...

Die „Abelaide“ von Hugo Müller, welche bekanntlich das gleichnamige ansehnliche Lied zur Basis und seinen großen Componisten zur Hauptperson hat, mußte in ihrer trefflichen Verfassung, der das Carltheater früher bewachte, freudig überraschen.

Zu den Ueberraschungen des Abends trug auch Herr Forti als Franz Ragner nicht wenig bei, als er sich an das Instrument setzte, — man hatte zwar ein Pianino, aber im richtigen Takte ein etwas dünnhaltiges und abgepieltes gemählt —, und die „Abelaide“ singend, sich selbst in einer Weise begleitete, daß er für diesen Concertvortrag ebenso reich applaudirt wurde...

zufangen wußte, zumal ihr die Wiegeliieder nicht im Wiener Dialect gesungen worden waren, eben so wenig wie Fräulein Martorel, welche mit Verleugnung ihres Berufes zur Ausfüllung einer Lücke die Wäscherin gab.

Das darauf folgende Lustspiel „1733 Thlr. 22 1/2 Sgr.“ von Jakobson und die Operette „Die schöne Salathée“ gaben besondere Gelegenheit, eine andere neue Kraft, den Komiker Herrn Dessau in den Rollen des Häcker-Speculanten Kälbchen und des Kunst-Enthusiasten Mydas näher kennen zu lernen.

Herrn Forti's Leistung als Vogelman ist schon vor früher her als eine gute bekannt, ebenso der festsche Ganywed des Fräulein Benz, die vorher als Hausmädchen in ähnlicher Stellung spielte, wenn auch mit etwas sehr robusten Tone und „nicht so classisch“, wie sich wohl auch das annehmbliche Schwanen nicht gut darzustellen läßt.

Die kleine Rolle des Herrn Jung als Krähhahn läßt eine gute Verwendbarkeit für dergleichen vermuthen, auch Herr Batterin fand sich im nämlichen Stücke leidlich mit dem Bratigam ab, wie Fr. Klässig gut mit der Mutter Malvina und Fräulein Sabary mit der Braut Martha.

Fräulein Müller, als Letzte nicht die Letzte, welche bekanntlich die „Salathée“ zu ihren Cabinetstücken zählt, hatte dieselbe in Gesang und Spiel mit seinem Geschick zu einer reizenden, belebten Statue ausgemacht.

Endlich gedenken wir noch der trefflichen Capelle, welche unter Leitung des Herrn Capellmeisters Pluge besonders die Galathée-Ouverture mit einem Feuer und Verständnis spielte, das ihr und ihm besonderen Beifall des zu spät entlassenen Publicums eintrug.

Verschiedenes.

Altenburg. Das Festprogramm zu der hier mit dem 14. d. M. zu eröffnenden Kartosjel-Ausstellung ist folgendes:

- 1) Donnerstag den 14. October, Vormittags 11 Uhr: Eröffnung der Ausstellung im Schützenhaus. 2) Freitag den 15. Oct., Vorm. 11 Uhr: Bereinigung von Stimmthaler und Oldenburgischer Leinwand, seitens des landwirthschaftlichen Vereins zu Altenburg...

Die Ausstellung wird täglich von 9 Uhr Vormittags bis 5 Uhr Nachmittags geöffnet sein. Mit der Ausstellung ist während der Ausstellungszeit ein Gastralmarkt und eine Verlosung von Maschinen, Geräthen und verschiedenen Quantitäten besserer Kartosjelforten verbunden.

Verwaltungsrath und Direction der Berliner Hotel-Actien-Gesellschaft hielten am Montag eine Sitzung ab, in welcher beschlossen wurde, den „Kaiserhof“ so wieder aufzubauen oder richtiger auszubauen, wie er vor dem Brande war und mit möglichster Beschleunigung sofort an den Beginn der Arbeiten zu schreiten.

er Ta- z- junge n erbittet L. ent- ft. in, en, AT 193. Uhr. Magen.

Wasserstraße unter dem Dache in einem Abstrich, welcher völlig unbenuzt war, ausgenommen ist, daß das Feuer sich von hier über das Dach schnell bis zu den großen Lustschächten verbreitete, welche nach unten und namentlich nach dem großen Speisesaal hinfortsetzten.

Der „Stille Portier“. Jeder, der Wien oder Berlin näher kennt, wird wissen, daß unter dieser Bezeichnung die in den dortigen Häusern angebrachten Tafeln, welche das Verzeichniß der Hausbewohner sowie sonstige wünschenswerthe Notizen über öffentliche Institute etc. enthalten, zu verstehen sind.

Der „Stille Portier“ ein Unternehmen ins Leben gerufen, welches sich mit der Herstellung und Instandhaltung von Hausbewohnertafeln befaßt, und sind von ihm bereits in verschiedenen Häusern unserer Stadt, sowie durch die Filialgeschäfte, welche unter derselben Firma in Dresden und Chemnitz schon seit längerer Zeit thätig sind, auch an diesen Orten eine große Anzahl solcher Tafeln angebracht worden.

Bei einer nochmaligen Probefahrt, welche in einem der österreichischen Nordwestbahn neu gebauten Schlafsalonwagen von den Oberbeamten der berührten Bahnhöfen in den letzten Tagen veranstaltet wurde, bewährten sich die im Wagen getroffenen Einrichtungen vollständig, und die Wagen gelangen nunmehr bestimmt vom 15. d. M. ab im regelmäßigen Course der Courierzüge zwischen Wien und Berlin über Tetschen-Mittebau und zurück zur Einstellung.

Ernennungen, Versetzungen u. im öffentlichen Dienste. Departement des Cultus und öffentl. Unterrichts. Erledigt: die Hülfslehrstelle in Zwenkau. Einkommen 810 A und freie Wohnung. Gesuche sind bis zum 26. October d. J. an den Igl. Bezirks-Schulinspector L. B. Dr. Müller in Leipzig zu richten.

Ernennungen, Versetzungen u. im öffentlichen Dienste. Departement des Cultus und öffentl. Unterrichts. Erledigt: die Hülfslehrstelle in Zwenkau. Einkommen 810 A und freie Wohnung. Gesuche sind bis zum 26. October d. J. an den Igl. Bezirks-Schulinspector L. B. Dr. Müller in Leipzig zu richten.

Ernennungen, Versetzungen u. im öffentlichen Dienste. Departement des Cultus und öffentl. Unterrichts. Erledigt: die Hülfslehrstelle in Zwenkau. Einkommen 810 A und freie Wohnung. Gesuche sind bis zum 26. October d. J. an den Igl. Bezirks-Schulinspector L. B. Dr. Müller in Leipzig zu richten.

Ernennungen, Versetzungen u. im öffentlichen Dienste. Departement des Cultus und öffentl. Unterrichts. Erledigt: die Hülfslehrstelle in Zwenkau. Einkommen 810 A und freie Wohnung. Gesuche sind bis zum 26. October d. J. an den Igl. Bezirks-Schulinspector L. B. Dr. Müller in Leipzig zu richten.

Central-Annoucen-Bureau von RUDOLF MOSSE, Berlin u. Leipzig

für alle Zeitungen, insbesondere für die „Vossische Zeitung“, das „Berliner Tageblatt“, die „Post“, die „Kreuzzeitung“, den „Deutschen Reichsanzeiger u. Königl. Preuss. Staatsanzeiger“, „Militär-Wochenblatt“, „Neue Volkszeitung“, „Gerichtszeitung“, „Germania“, den „Kladderadatsch“, „Münchener Allegende Blätter“ etc.

Geschäfts-Veränderung.

Meinen werthen Geschäftsfreunden theile ich auch hierdurch ergebenst mit, daß ich mein Installations-Geschäft für Wasser- und Gas-Anlagen meinem früheren Mitarbeiter Herrn Aug. Helbig künftlich überlassen habe.

Geschäfts-Eröffnung.

Einem geehrten Publicum die ergebene Anzeige, daß ich mit heutigem Tage Sainstraße 12 ein Strumpf- und Strickwaaren-Geschäft eröffne.

Graf & Battré in Altenburg, Sachsen, Fabrik für Haus-Telegraphen.

empfehlen ihre Apparate, Batterien, Druck- und Zugknöpfe, Thür- und Sicherheits-Contracte nach neuestem und bestem System zu billigen Preisen unter Garantie.

Wollpapp-Einlege-Sohlen.

das Praktischste und Billigste zum Warmhalten der Füße, liefern 100 Paar, für Männer, zu 3 A 150 Paar, für Frauen u. Kinder, zu 3 A 10

Neuheit Wasserdichte Regenmäntel

vorzüglich zur Jagd empfiehlt Franz Mauer, Markt Nr. 17.

EN GROS SCHUH-WAAREN-LAGER EN DETAIL

Bestellungen nach Maass werden prompt ausgeführt. Sonntags von 11-1 Uhr geöffnet.

Junge Kaufleute, welche sich an Cursen im Franz. und Engl. unter günstigen Bedingungen betheiligen wollen.

English erth eine Engländerin Gr. Tuchhalle, Tr. D. II. 1. Ein junger hier studirender Engländer, welcher drei Jahre in Frankreich war, wünscht Unterricht in seiner Muttersprache, wie im Französischen zu geben.

Clavier-Unterricht. Eine junge Dame ertheilt gründlichen Clavier-Unterricht nach leichtfälliger Methode gegen mäßiges Honorar.

Zitherlehrer A. Kabatek, Klosterstraße 14, III. Zither, Violoncell und Verkauf von Zithernoten und Saiten.

Tanz-Cursus. In dem gestern begonnenen 2. Wintercursus nehme noch gef. Anmeldungen bis nächsten Mittwoch entgegen.

Wer eine Anzeige hier oder anderswo veröffentlichen will, der ersucht Mose, Zeit und Geld (Porto), wenn er damit das Annoncen-Bureau von Mosse in Leipzig, Hauptstraße No. 5, und Hallische Straße No. 11, 1. Etage, besucht, damit ausschließliches Recht ist, Zeitungs-Annoncen in alle Blätter der Welt zu besorgen.

Wohnung und Atelier des Bauarch Lipsius befindet sich von jetzt an Weststrasse No. 44 parterre.

Correcturen technischer Werke, Zeichnungen zu diesen oder technischen Zeitschriften, event. selbständ. Artikel zu letzteren liefert ein theoretisch und praktisch gebildeter Techniker.

Ein Ingenieur, langjährig im prakt. Maschinenbau thätig, er-bietet sich zur Anfertigung von Zeichnungen für Maschinenfabriken sowie von Zeichnungen und Kostenanschlägen für Anlage industrieller Unternehmungen unter mäßigen Bedingungen.

Gedichte, Tafellieder, Lieder werden schnell und schön gefertigt Eisenstraße Nr. 19, parterre.

Ein gebildetes Mädchen empfiehlt sich geehrten älteren Damen als Vorleserin. Gesäu. Offerten bittet man unter der Adresse L. T. Eiferstraße 26, 1. Etage rechts, niederzuliegen.

Haararbeit billig, Böpfe von 7 1/2 A an, werden eleg. gefertigt, Särtergäbchen Nr. 11. Keine Haar-Böpfe von 1 A an daseibst verkauft.

Zöpfe von 1 Mk., Ohngons, Uhrketten, Armbänder etc. eleg. gef. b. Ernst Schützke, Friseur, Thaut-Pass.

Herrenkleider werden eleg. gefertigt, modern gereinigt und reparirt Särtergäbchen 11.

Wäsche wird echt, schön u. schnell gefädelt, goth. & Dagens 8 A Petersstraße Nr. 21, 3. Etage.

Chemische Waschanstalt von A. Scholz, Salzgraben 3, Bayer. Straße 12, reinigt Herren-, Damen- und Kinderkleider, Mäntel, Jagets, Tücher, Gardinen, Tischdecken, Teppiche, Stickerien, Weablesstoffe, Sammet und Handschuhe.

Wäsche wird gut gewaschen u. schön geplättet für Herren u. Damen, pünctl. reelle Bedienung, Abg. abg. unter V. 246 in der Exped. d. Bl.

Eine grosse Partie **ausrangirter** Toppiche, Bettvorlagen, Decken- und Läuferzeuge

sollen, um Raum zu gewinnen, zu bedeutend herabgesetzten Preisen verkauft werden.
Gebr. Türck, Toppich-Fabrik, Grimma'sche Strasse No. 31, 1. Etage.
NB. Restbestände von Möbelstoffen, Gardinen und Tischdecken zu **Kostenpreisen.**

Zurückgesetzte Canevas-Stickereien

zu aussergewöhnlich billigen Preisen.
Gustav Frieckert, Grimma'sche Strasse No. 31, 1. Etage.

Als Koch
empfiehlt sich zur Anfertigung von **Dejeuner, Diners u. Soupers** innerhalb u. ausserhalb Leipzigs, **Wolscheßstraße 81 B.**
Theodor Lejeune,
Eine **Köchin**, in der feinen Kochkunst erfahren, empfiehlt sich geehrten Herrschaften zur Aushilfe oder bei vorkommenden Dinners hier oder auswärts. **Adr. Nicolaistraße 33, 2. Etage.**
Nach werden Bestell. auf verschied. Geköses angen.
Pianosfortesstimmen, Reparaturen, werden gut und pünktlich gefertigt, sowie Vermietb. von **Pianosfortes und Pianinos** empfiehlt sich
G. Hartung, Schleierstraße 11, II. rechts.
Reubles werden unter Garantie schon u. billig repar. u. auspolirt. **Rim Schirmer, Grimm. Str. 16.**
Alte Spiegel- und Bilderrahmen werden neu verguldet. **Raundörfschen Nr. 24, 1 Tr.**
Gletrische Klingeln,
Haus- und Hotelleitungen sowie Batterien, welche 2 Jahre ohne Nachfüllen arbeiten, legt billig an **N. S. Meyer, Humboldtstraße 20.**
Firmen-schreiberei, Glaschilder,
F. Schwalger, Nonnenkirchhof 10.

Parquetzimmer
werden schon sauber gemacht und frotiert beim **Frotteur Zörner, Thomaskirchhof Nr. 4, II.**
Gummischuhe u. Regenmäntel repar. schnell u. dauerhaft **W. Claus, Str. Fleischerg. 20, I. III.**
Ofenlehren, Sehen, Stubenweihen und Barreparaturen werden angenommen **Erdmannstraße Nr. 20, Hof 2 Treppen. Rübn, Putzmaurer.**
Zu verkaufen oder zu verkaufen sind verschiedene Instrumente **Kordstraße Nr. 7, parterre.**
Kutschwagen-Vermietung **Verl. Str. 104.**

Geschlechtskrankheiten
heilt gründlich **A. Scherzer, verpst. Wund. arzt, Specialist, Neuterhof Nr. 26, 1. Et.**
Nachricht
für Unterleibskranke!
Auf brieflichem Wege behandelt mit vorzüglichem Erfolg alle **Unterleib-, Schmorrbol-dalleiden, Verstopfung, Gynosphondrie, Dysurie** (Krampf- u. Nervenleiden des weibl. Geschlechts), selbst nach langjähriger Dauer, **Dr. Markwart, prakt. Arzt, Specialarzt für Unterleibskr., Berlin, Mühlstr. 105. (H. 13706.)**

Braunschweiger Humme für Brustleidende, berühmt durch ihre Heilkraft, in Fl. à 75 J. u. 12 Fl. 7 J. 50 J.
Pfarrer Kaspers Hühneraugen-pflüsterchen, nach deren 2-3 mal Gebrauch das Hühnerauge schmerzlos schwindet, pro 3 Stück 30 J. und 12 Stück 1 J.
Dr. Hirsch's Remedium, durch welches Zahnschmerzen jeder Art augenblicklich vertrieben werden, in Gläsern à 50 J.
Balsam Kämpfer, Rheumatismus-Radicalheilmitel, selbst in den hartnäckigsten Fällen, in Gläsern à 4 J. u. 2 J. 25 J.
empfiehlt das **General-Depot Felix Riebel, Körberger Straße Nr. 55, 1. Etage.**
Das ächte Lamper's Wund-, Seil-, Zug- u. Flus-Pflaster mit der bekannten grünen Gebrauchsanweisung hat sich seit 95 Jahren den grössten Ruf erworben, ist ärztlich geprüft und empfohlen gegen Wicht, Reizen, Drüsen, Flechten, Hühneraugen, Frostballen, alle offene, aufzugehende, zertheilende, verbrannte, erfrorrene Leiden, Wundliegen, Entzündungen, Geschwülste u. und hat sich bei all diesen Krankheiten durch seine schnelle, untrügliche Heilkraft ausserordentlich bewährt. — Zu beziehen à 25 und 50 Pfennige durch alle Apotheken Deutschlands.

Schwerhörigkeit wird durch ein einfaches vielbewährtes Mittel (nicht medicinisch) beseitigt und verendet à Flacon 1 J. veru. **Krauer, Dresden, Seidenstr. 10, I. (Briefe b. fr.)**
Die Marien-Apotheke empfiehlt **Calmiaf-Kugeln, Brust-Syrup, Schleifischen Fenchel-Pomig** gegen Husten, **Polivita**, vorzüglichsten **China-Roggen-Liqueur, China-Wein** zur Stärkung, **Schwarte, Rheumatismus-Eiureibung.**

Flanell-Hemden,
seid, woll. u. halbwoll. Jacken, Unterbekleider in Wolle, Satin, Vigogne u. Leinen, Socken, leinere Taschentücher, Hemden-Einsätze, Kragen, Manschetten und Cravatten in grosser Auswahl empfiehlt
Klosterg. Ecke des Thomaskirchhofs.
Gustav Köhler,
Klosterg. Ecke des Thomaskirchhofs.

Keller & Lange,
Neumarkt Nr. 4, 1. Etage,
empfehlen zur bevorstehenden Saison ihr reiches Lager von **garnirten Hüten, neueste Pariser Modelle, Filzhüten, neueste Formen und verschiedene Qualitäten, Hutfacens in großer Auswahl, künstliche Blumen, Federn, Blondes, Schleier etc.**
Annahme von **Filzhüten** zum Waschen, Umformen und Modernisiren.

Spainstr. 3. Die Mode- u. Patz-Handlung Spainstr. 3.
von **Theodor Hügge**
empfiehlt ihre Neuheiten zur bevorstehenden Saison. **Sammet- und Filzhüte** werden zum **Umformen und Modernisiren** angenommen.

Wir empfehlen noch von unserem Engros-Lager
Tulle, Spitzen, engl. Gardinen, abgepaßt u. vom Stück, **Noirée, Sammete, wollene Kopftücher, Mulls, Tarlatans, Spizentücher, Rotondek, Fichus, Fanchons, Shirtings, Chiffons u.**
zu herabgesetzten Engros-Preisen und geben sämtliche Artikel auch **en détail ab.**
Lebegott & Lesser, Brühl 81, 1 Tr.

Möbel Spiegel und Polsterwaaren in grösster Auswahl verkauft zu billigsten Preisen das **Möbel-Magazin**
H. Paul Böhr,
Klostergasse 13 (Hôtel de Saxe).

Hiermit erlaube ich mir Ihnen die ergebene Witttheilung zu machen, daß ich am heutigen Tage am hiesigen Plage
Thomaskirchhof Nr. 1
ein Cigarren-Detail- und Engros-Geschäft unter der Firma
Bernhard Tschopik
eröffnet habe. Indem ich mein neues Unternehmen aufs Beste empfehle, sichere prompte und reelle Bedienung bei billigster Preisnotzung zu **Hochachtungsvoll**
Bernhard Tschopik.

Das Flaschenbier-Dépôt
von **G. Melling**
Neumarkt No. 39
Neumarkt No. 39
empfiehlt
24 halbe Literflaschen **H. Lagerbier** à 3.—
20 " " **echt Bayerisch** à 3.—
Bier in grösseren und kleineren Gebinden
jederzeit zu Brauereipreisen auf Lager.

Stötteritzer Kartoffeln
liefere ich die bekannten **Blattrothen** den Centner gegen 250 J und die **rühmlichst** bekannten **H. weissen** den Centner gegen 300 J frei Wohnung, in größeren Posten nach Abkommen billiger.
Bestellungen bitte ich entweder direct per Postkarte zu finden oder bei **Firma: Ernst Hauptmann** in der Kaufhalle niedergulegen.
Rittergut Stötteritz u. Th. Hugo Mothes.

Durch 25 Jahre erprobt!
Anatherin-Mundwasser
von **Dr. J. G. Popp,**
I. I. Hof-Jaharzt in Wien,
reinigt die Zähne und Mund und verleiht angenehme Frische. Haltbar und von feinstem Aroma ist es der beste Schutz gegen Zahngeschwüre, Zahnstein, rheumatischen Zahnschmerz, Foderwerden der Zähne und alle Krankheiten, welche durch Miasmen und Contagien herbeigeführt werden.
Preis pr. Flasche 3 M., 2 M. u. 1 M. 25 Pf.
Anatherin-Zahnpasta, Pr. 2 M. u. 1 M.
Vegetabilisches Zahnpulver, Pr. 1 M.
Zahnpomade in Glas, Pr. 4 M. 50 Pf.,
echt zu finden in Leipzig bei:
Theodor Fitzmann, Ede vom Neumarkt u. Schillerstr. (Dresden, Schloßstraße Nr. 12), in d. Lindenapothek (Th. Schwarz), Herm. Bachhaus, Grimm. Str. 14 u. A. Lurgenstein & Sohn, Markt, Rathhaus.

Ingber-Extract-Liqueur
aus der Fabrik von
Carl Berndt,
Halle'sche Straße 9 und Parkstrassen-Ecke.
Dieser aus den kräftigsten Bestandtheilen der Ingberwurzel und aus reinem Getreidebranntwein gefertigte **(H. 35574.)**
Ingber-Extract-Liqueur
zeichnet sich durch seine, den Magen stärkende und erwärmende Wirkung vor vielen anderen Liqueuren aus. Derselbe ist daher auf Reisen, namentlich aber bei nachlassender Bitterung sehr zu empfehlen.

Fabrik-Lager
der ächten imprägnirten **schwedischen** **Eisereits-Zündhölzer** mit bekannter Schutzmarke (Hahn) bei
Oscar Reinhold,
10 Universitätsstraße 10.

Pariser Glanzwische,
überraschend gute Qualität,
in eleganten Blechdosen
à 10, 20 und 40 J.
Wiederverkäufern Rabatt.
Wilh. Kirschbaum, 19 Neumarkt.

Wasserdichte Stiefelschmiere
in vorzüglichster Qualität
bei **Carl Voigt, Dresdner Hof**
Gyrcirflinten
sowie Patronen dazu für die **Kanonen-Curfe** empfiehlt
Petersstraße 13. Carl Beyde.

Gummi-Regenröcke,
Gummi-Schuhe,
Gummi-Schmuck,
Gummi-Kämme,
Gummi-Hosenträger,
Gummi-Schürzen,
Gummi-Betteinlagen für **Kranken- und Kinder-Betten,** sowie **sämtliche übrigen Gummi-Waaren** empfiehlt
Arnold Reinshagen

Arnold Reinshagen
Gummi- und Gutta-Percha-Waaren-Fabrik
und Treib-Riemen-Lager.
Leipzig,
Bahnhofstrasse No. 19, Tschar-
(R. B. 294.) mann's Haus.
2knöpfige Damenhandschuhe
in allen Farben, à Paar 1 1/2 J., empfiehlt
G. Manegold, Kordstraße Nr. 11.

Ein freundlich möbl. Zimmer zu vermieten. Nah Peterstr. 42 bei Hrn. Teucher.

Zu verm. 2 möbl. Zimmer Emilienstr. 3, III. l. Eine möbl. Stube Zimmerstr. 2 part. Hinterh.

Zu vermieten eine heizb. Kammer, mit oder ohne Bett. Auch ist daselbst ein kleiner schwarzer Hund, männl. Geschlechts, zu verkaufen Wiesenstraße Nr. 18, 3 Tr. links. Eulenstein.

Zu vermieten eine freundliche Stube als Schlafstelle Petersstraße Nr. 36, Hof 3. Et. l.

Zu vermieten eine freundliche Schlafstelle für Herren Uferstraße 15 im Hofe 1 Tr. links.

Freundliche Schlafstelle für anst. Mädchen der Herrn Erdmannstraße 14, III. links vorn.

Zwei anständige Herren erhalten freundliche Schlafstelle Katharinenstraße Nr. 6, 3 Et. rechts.

Katharinenstraße Nr. 19, Hof r. 2. Et. freundl. möbl. Stube als Schlafstellen.

Schlafstelle nach vornheraus ist offen Höhe Straße Nr. 4, 4 Treppen.

3 Schlafstellen, sep. Eing., Matr.-Bett, 4 Pers. per W. 2. A. sofort offen Ritterstr. 21, 1. Et.

Windmühlenstr. 89, Hof IV. r. sind freundl. Schlafst. mit S. u. Hschl., sep., f. Herren offen.

Eine freundl. heizb. Stube als Schlafstelle an 1 od. 2 Herren zu verm. Hospitalstr. 19, IV. r.

Ein freundliches Zimmer ist als Schlafstelle an Herren zu vermieten Thälstraße 1, 4 Tr. links, Ecke der Hospitalstr.

1 bis 2 Schlafstellen zu vermieten an Herren Fregestraße Nr. 14, 1. Etage.

Eine febl. heizb. Stube ist an 1 oder 2 Herren als Schlafst. zu verm. Sternwartenstr. 29 f. II.

Schlafstelle für Mädchen Petersstraße Nr. 21, 2 Treppen im Hofe.

Zu verm. febl. Schlafst. f. 5 Unio.-Str. 16, Tr. C, II. 2 fr. Schlafst. f. offen Schützenstr. 67, f. I. II. l. 2 anst. Schlafst. f. D. Kl. Fleischerstraße 9, 1. Et.

Schlafstellen Petersstraße Nr. 20, 2 Treppen. febl. Schlafstellen Schletterstraße 4, 2 Tr. links.

Eine Schlafstelle Wölffstraße 79, Hof 2 Tr. Dorn. Offen eine freundliche Schlafstelle für Herren Sternwartenstraße 14, im Hofe links 4 Treppen.

Offen ist eine Schlafstelle für 1 oder 2 Herren Seitenstraße Nr. 12, 2 Treppen.

Offen sind 2 Schlafstellen Petersstraße 20, erster Hof, 2 Treppen bei Herrn Ulich.

Offen 1 febl. Schlafstelle für Herren, mit S. u. Hschl. Raundörferstr. 9, im Hofe 3 Tr.

Offen eine fr. Schlafstelle mit S. u. Hschl. separ. Eing., Leipzig, Kurze Str. 2, Hof r. II.

Offen ist eine Schlafstelle für ein solides Mädchen Körnerstraße 3b, Mittelgebäude 4 Tr. **W. W. T. T. T. T.**

Offen ist eine heizb. Schlafstelle für ein solides Mädchen Burgstraße 6, 4 Treppen.

Offen eine freundl. Schlafst. für anst. Herrn Gerberstraße 8, Hof links letzte Thüre 1 Tr.

Offen ist eine hübsche Schlafstelle für einen Herrn sofort Sebastian Bach-Straße 17, IV. r.

Offen 1 fr. Schlafst. Kanst. Steinweg 18, f. r. III. Offen freundl. Schlafst. f. D. Wiesenstr. 7, f. I. Offen ist 1 Schlafst. Burgstr. 5 i. f. I. 2 Tr.

Schützenhaus.

In den Sälen täglich Concerte mit Vorstellungen. Hauscapellen unter Leitung der Herren Bächner und Huber. Auftreten des Riesen Mr. Ruth Goshen (Größe 8 Fuss, Gewicht 600 Pfund englisch) und des Captain Donald Mac Kay mit der Indianer-Familie, der Turner-Gesellschaft Davone (der fliegende Stern im grossen Saale 1/2 11 Uhr), des Ost-Indiers Mr. Imox, genannt der menschliche Kreisel, der Sängerinnen Miss Lillie Alliston und Fräulein Carola, des musikalischen Gowns Mr. Liskard, der Balletgesellschaft des Herrn Chankathi, sowie der beliebten Leipziger Complétsänger.

Im Triason-Saal 1/2 11 Uhr: Director Humpitz oder Indianer und Soubretten. Englisch-deutsch-indianische Barleske mit Gesang und Tanz. In den Gärten von 1/2 10 — 1/2 11 Uhr festliche Beleuchtung (bei günstiger Witterung 10,600 Flammen). Bewirthung nach der Karte. Am Tage werden Bestellungen auf gedeckte Tafeln gegen Entnahme der Eintrittskarten angenommen, sowie nummerirte Plätze und Logen verkauft im Contor (Erdgeschoss links). Eröffnung 6 Uhr. Anfang in den Gärten 7 Uhr, in den Sälen 1/2 8 Uhr. Ende 11 Uhr. Eintrittspreis für sämtliche Räume die Person 1 Mark. Mit Ausnahme der gedeckten Tische wird auch Bier verabreicht. Näheres die Programme. C. Hoffmann, Königl. Hofrestaurant.

Theater-Conditorei. Heute sowie folgende Abende Concert der beliebten Tyroler-Familie Pitzinger. Anfang 8 Uhr. Entrée 10 J.

Central-Halle.

Heute Donnerstag den 14. October

grosse brillante Vorstellung und Concert

zum Benefiz des Herrn Antonio, der erste Turner der Jetztzeit, und der Signora Angelina, genannt die Turner-Königin der Luft. Ein besonders gut gewähltes Programm von 21 Nummern. Besonders wird erwähnt: Der persische Mast, große gymnastische Production an einer 30 Fuß hohen Stange, ausgeführt durch den Beneficianten und Mstr. Jones. La corde indienne, exocaté de M. Salero et la petite Helène de 6 ans, de la troupe Antonio. Die beiden feststehenden Neck, große Turnproduction. Einzig und allein in dieser Weise ausgeführt durch den Beneficianten.

Der Riesen-Luftapparat, genannt: Die amerikanische Leiter.

Das Großartigste und Wunderbarste, was bis jetzt in der Luftgymnastik geleistet wird, ausgeführt durch Signora Angelina, Signor Salero und Monsieur Antonio. Da Herr Bernhardt und den heutigen Abend zu einer Benefiz-Vorstellung bewilligte, so bitten wir ein hochgeehrtes Publicum der Stadt Leipzig, und mit einem zahlreichen Besuch zu beehren; nicht allein wir, sondern auch unsere mitengagierten Kollegen werden zu unserem heutigen Ehrenabend alles Mögliche anbieten, um die heutige Vorstellung zu der schönsten und glanzvollsten während unseres Daseins zu gestalten. Hochachtungsvoll

Signora Angelina. Pfr. Antonio. Cassa-Öffnung 1/2 7 Uhr. Anfang 1/2 8 Uhr. Ende 11 Uhr. Entrée 1 Mark. NB. Außer einigen refervirten Plätzen wird auch im großen Saal Bayerisches Bier verabreicht.

Weinstube mit Restaurant von Emil Kraft, Gainsstraße Nr. 23. Heute Abend 8 Uhr und die folgenden Abende Musikalische Unterhaltung der Gesellschaft des Herrn Director W. Kröger aus Hamburg.

Donnarhards Hôtel & Restaurant Blücherstr. 36 empfiehlt seinen Mittagstisch im Abonnement, sowie zu jeder Tageszeit reichhaltige Speisekarte nebst einem feinen Bayerischen Bier aus der Brasserie des Hrn. Ehrlich aus Erlangen. F. T. Dennhardt.

Neueröffnete Restauration mit Marmor-Kegelbahn (die erste der Art in Leipzig, Platten aus echtem carrarischem Marmor) und Billard von G. Schulze, Südstraße Nr. 14. Feinstes Lagerbier und Bayerisch, gute Speisen, aufmerksamste Bedienung. Zu zahlreichem gütigen Besuche ladet ganz ergebenst ein der Obige.

Sonntag d. 17. Octbr. letzte Vorstellung. Circus und Theater L. Wulff. Donnerstag, den 14. October 1875: Vorstellung. Anf. 1/2 8 Uhr. Cassenöffnung 1/2 7 Uhr Abds. Zum letzten Male: Lucifer, der grüne Teufel, Komant. Zauberpantomime in 1 Act und 7 Bildern, arrangirt v. Herrn A. Horst. Herr Jacques Kohley wird sich in der Rolle des grünen Teufel besonders durch seine Saltomortalesprünge auszeichnen. Vorher: Vorstellung der 8 Traßenerhengste v. H. Ed. Wulff. Springpferd Soliman-Torbin, geritt v. Hrn. Ed. Wulff. Eine Cavallerie-Attaque, komisches Intermezzo. Madam Fouraux in ihren außerordentlichen gymnastischen Productionen auf dem in der Luft schwebenden Trapez. Alles Uebrigc bekannt durch die Placate und Austragezettel L. Wulff, Director. Morgen Vorstellung.

Hippodrom im Restaurations-Garten des Pfaffendorfer Hofes. Heute Nachm. von 3 bis 1/2 6 Uhr großes Reit-amusement im Garten mit Concert. Son 1/2 6 Uhr an wie gewöhnlich im Circus. Entrée 25 J. H. Otto, Stallmeister.

Hôtel Stadt Naumburg Gohlis. Heute Donnerstag großer gemüthlicher Spaziergang zu Herrn Naumburger. Bei freundlicher Bedienung größte Auswahl von Speisen und Getränken. Von 7 Uhr an Tanz, wozu freundlich einladet G. H. Krieger, Clavierpieler.

Théâtre varié à la Corso-Halle, 17. Magazingasse 17. Heute Donnerstag, den 14. October: Concert und Vorstellung. Viertes Auftreten der Chansonnette Fräul. Emma Neimann und des Gesangs- und Charakter-Komikers Herrn Rudolph Neimann sowie Auftreten des gesammten engag. Künstlerpersonals. Anfang 8 Uhr. Entrée 50 J. Alles Nähere die Anschlagzettel. Emil Richter, Director.

Hôtel de Pologne. Fortwährend jeden Abend Concert und Vorstellung im Bierstunnel. gegeben von der Singpielgesellschaft Rostock, 4 Damen, 3 Herren. Zur Aufführung kommt z. B.: Rimschplatische Vorstellungen. Die Burgundertraube. Das Turteltaubchen (Parodie). Ohne Mädchen geht es nicht. Mein Peter. Im, Im Mein Mutter sagt ich soll nicht. Ich könnt' verdorben werden. Dams! — Das lustige Kind. Ein alter Souffleur. Eins, zwei, drei. Amor, der Schelm. Klabbersattels. Ein Mädchen ist doch nett. Laß mich ein bißchen bei dir sein. Anfang 8 Uhr. Entrée 30 J.

Concert-Halle. Bonnger's Restaurant 1—2. Waageplatz 1—2. Heute Donnerstag den 14. October: Concert und Vorstellung. Auftreten des gesammten engagierten Künstlerpersonals. Anfang 8 Uhr. Entrée 50 Pf. Friedrich Mayfahrt, Director.

Neu eröffnet! Neu eröffnet!
 Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publicum, sowie speciell meinen Freunden und Bekannten die ergebene Anzeige, daß ich im Grobmann'schen Hause,
Burgstrasse No. 9,
 ein Café mit 2 Carambolage-Billarda aus der berühmten Fabrik des Herrn Deinhoff in Magdeburg unter dem Namen
Wiener Café
 eröffne.
 Durch Reis seinen Kaffee, reingehaltene Weine und Esenzen, gute Biere, kalte Küche, sowie exacte Bedienung werde ich alle Ansprüche meiner werthen Gäste zu befriedigen suchen und rechne
Clemens Weissenborn.

Café Germanla
 Töpferstrasse 4 parterre 1 Etage.
 an der Promenade.
 Grosse Auswahl von deutschen, französischen und englischen Zeitungen.
 3 neue Billards.
 Feine Weine, Biere, reichhaltiges Cordon-rouge-Buffet, kalte Küche.
 Bestellungen auf alle Conditoreiwaaren werden prompt ausgeführt.
 (R B 301) **H. Reischel.**

Weinstube mit Restaurant
 zur Stadt Gotha in Altenburg.
 empfiehlt ihre Localitäten während der Kartoffel-Ausstellung zur freundlichen Benutzung.
 Speisen à la carte zu jeder Tageszeit. Für gute Weine und gute Biere ist bestens gesorgt.
 (H. 3287 bx) **Julius Heyne.**

Café-Restaurant F. C. Canitz
 Petersschlossgraben, Zeltzer Str. u. Münzgassen-Ecke
 (vis à vis dem Bezirksgericht)
 empfiehlt zur bevorstehenden Saison seine freundlichen komfortablen Localitäten mit 2 fein abjustirten
Carambolage-Billarda
 von Dorfelder in Mainz.
Warme Speisen à la carte zu jeder Tageszeit in gediegener Auswahl.
Kalte Speisen nach reichhaltiger Karte.
 Böhmisches Export-Bier, Bürgerliches Brauhaus Pilsen,
 Echt Bayerisch Export-Bier,
 ff. Bayerisch Export-Bier,
 ff. Lagerbier.
 Grosse Auswahl von Zeitungen.

Restaurant zur goldenen Kugel.
 Parkstrasse No. 1b. — Ad. Forkel. — Halle'sche Str. No. 8.
 Heute Schlachtfest, morgen Schweinsknochen. Vereinslagerb., echt Bayer. v. Kurz in Nürnberg.

Restaurant Johannisthal.
 Billard-Saal mit 6 Billards und Kegelbahn.
 Heute Schlachtfest. Abends von 1/2 8 Uhr an Concert. Biere, Weine etc. vorzüglich.
F. Stehfest.

G. Grubbe, Turnerstraße Nr. 11.
 Heute Schlachtfest, Bayerisch (Henninger) und Lagerbier vorzüglich.

Heute Schlachtfest bei **Ernst Schulze (Klapka),** Klostergasse 3.

Mariengarten, Carlstraße Nr. 7.
 Heute Schlachtfest. **Franz Schröter.**

Restauration von Gustav Schumann.
 Kleine Windmühlengasse Nr. 12.
 Heute Schlachtfest, früh 9 Uhr W.-Fleisch, Mittags u. Abends frische Blut-, Leber- u. Bratwürst.

Zur grünen Eiche in Lindenau. Schlachtfest empfiehlt heute **J. G. Winterling.**

Schleiferdecker's Restaurant zur „Stadt Leipzig“
 in Stötteritz. Café.
 Sonnabend Schlachtfest, Sonntag früh Speckfisch.
 Sonntag den 24. October Schweins-Verlosung, pro Loos 50 J., jedes Loos gewinnt, woju ergebenst einlabet **D. O.**

Schweinsknöchel mit Klößen
 empfiehlt für heute Abend von 6 Uhr an **Restaurant Keil's Gartenlaube.**

Schweinsknochen mit Klößen und Sauerkraut
 heute Abend bei **A. Neumeyer, Stadt London.**

6 Billards. Eldorado. 2 Kegelbahnen.

Heute Ox-tail-Soup, morgen Schweinsknochen, Klöße, Meerrettig und Sauerkraut, Freibergerisch von Tucher'sches (die Blume des Bayerischen Bieres) ganz hochfein und ff. Lagerbier.
 Geehrten Gesellschaften und Vereinen empfehle ich meinen großen Concert- und Ballsaal zur gefälligen Benutzung.
Heinrich Stamminger.

Sophien-Bad-Restaurant
 empfiehlt für heute Abend Rindskaldauen.

Klostergrasse 14 Bayr. Bier-Stube Klostergrasse 14

Louis Quack
 empfiehlt einen guten, kräftigen Mittagstisch in 1/2 und 1/4 Portionen von 1/2 12 bis 2 Uhr.
 Bier von **F. Erich** in Erlangen ganz vorzüglich.
NB. Heute Abend Ente mit Krautklößen.

Gambrius-Halle
 6 Nicolaistrasse 6.
Mittagstisch von 12-3 Uhr Stamm-Frühstück u. Stamm-Abendbrot, ausgewählte Abendkarte.
 ff. Bayerisch und Lagerbier empfiehlt **Fr. Tröster.**
NB. Heute Schweinsknochen mit Klößen, Meerrettig u. Sauerkraut.

Oberschenke und Gosen-Stube zu Gohlis.
 Heute Schweinsknochen mit Klößen und Sauerkraut, Anderes in reicher Auswahl, ff. Kaffee, ff. Gohliser und Bayerisch Bier, Kaiser- und Kurfürsten-Gose, Carambolage-Billard. Es ladet freundlich ein **Friedr. Lehmann.**

Kühnrichs Restaurant
 Nicolaistrasse 51.
Mittagstisch: Suppe und 2 Gänge im Abonnement 75 J.
 Stammfrühstück und Stammabendbrot à 25 J.
Ausgezeichnetes Crotzitzer Lagerbier.
 Angenehmer Aufenthalt in rauchfreien, neu restaurirten Localitäten.

Meissner's Restaurant
 Suppe 1/2 Port. 80 J.
 Stammfrühstück 30 J.
 Stammabendbrot 30 J.
 ff. Bayerisch und vorzügliches Crotzitzer Lagerbier.
Heute Abend Concert.
 Dabei empfehle Schweinsknochen mit Klößen.

Universitätskeller
 C. Benker, bornais, C. F. Schatz, Witterstr. 43.
 Heute Anfsich der neuen Sendung Pilsener Bier (Bürgerlich Bräuhaus), welches ich als etwas vorzügliches empfehlen kann
G. H. Fischer, Thalia-Restaurant.

Connewitz, Restaurant zum Biskeller,
 vis à vis Endstation der Pferdebahn, empfiehlt seinen neu erbauten Salon, täglich reichhaltige Speisekarte, seine Biere etc.
NB. Zugleich mache auf mein elegant eingerichtetes Gesellschaftszimmer aufmerksam.

Blaues Ross.
 Königsplatz.
Concert und Vorstellung der Singspielgesellschaft Roanenburg.
 Anfang 6 Uhr. **G. Hilbert.**
Heute Karpfen.

1874er
 Rheinwein vom Faß, per Schoppen 50 J., in der „Rheinischen Schoppenstube“ von **August Simmer, Peterstraße 35.**

Rahniss' Restauration,
 10 Universitätsstraße 10.
Concert und Vorstellung.
 Auftreten der Gesangs- u. Charakter-Komiker Krause u. Wolf nebst Damen, unter musikalischer Leitung des Hrn. P. Daidolf.

Fürstl. Klinsky'sches Bier
 aus Böhmischem Kamnitz, dem Pilsener Bier an Güte gleich (à Gl. 20 J.)
H. Stenger, Katharinenstrasse Nr. 10.

Dessauer Hof,
 Sternwartenstraße 45.
 Während der Messe jeden Abend Concert und Gesangsvorträge. Bier ff. Um gütigen Besuch bittet **Fr. verw. Vogt.**

Restaurant Reuss,
 Grimma'sche Straße Nr. 37,
 empfiehlt neben hellem Erich'schen Biere aus Erlangen ein ausgezeichnetes Glas dunkles Henninger aus der Actien-Brauerei zu Nürnberg.

Teubner's Restaurant.
 Heute Schlachtfest.

Vorzüglichen Mittagstisch
 empfiehlt **Restaurant Faclus, Hôtel de Pologne.**

Restaurant Träger,
 Klostergasse 11.
 Heute Schlachtfest. Freiherrl. v. Tucher'sches und ff. Böhmisches Bier.

Stadt London,
 D. Nicolaistrasse 9,
 nächster Nähe der Universität, hält seinen
Mittagstisch
 im Abonnement 1/2 Port. mit Suppe 85 J. hierdurch bestens empfohlen.

Thieme'sche Brauerei.
 Morgen Schlachtfest. **Fritz Träger.**

H. Eisenkolbe.
 Heute sauren Rinderbraten mit Klößen.

Peizold's Restaurant,
 11. Universitätsstraße 11.
 Heute Schweinsknochen.

Pantheon.
 Heute Donnerstag
Topfbraten mit Thür. Klößen.
Fr. Römling.

27. Weissbierhalle, Burgstrasse 27.
 Täglich Mittagstisch. Heute Mittag und Abend Schweinsknochen mit Klößen, alle Biere ff. **C. Bräutigam.**
 Heute Mittag Sauerbraten mit Klößen, Abends Schweinsknochen.
 Nordstraße Nr. 24. **E. Berger.**

Richters Restauration,
 Kopsplatz Nr. 9.
 Heute ungarischer Goulasch mit Solzartoffeln. Echt Bayerisch von Kurz in Nürnberg, Lagerbier ff. Katharinenstr. 20 empf. tägl. Mittagstisch in und außerm Hause.

Sente Goulasch empfiehlt Herrn Winkler...

Blöding's Restaurant, 20 Neumarkt 39, empfiehlt warmes und kaltes Frühstück...

Jeden Abend Kartoffeln mit Leber, Serringe od. Butter, Biere ff. Restauration, Thomaskirchhof 13.

Heute Abend um 5 Uhr Speckfuchen im blauen Saal. A. Mauo.

Verloren ein goldenes Kinterring; gegen Dank u. Belohn. abg. Markt 6, Tapfserie-Gelb.

Verloren ein goldenes Kinterring; gegen Dank u. Belohn. abg. Markt 6, Tapfserie-Gelb.

Verloren ein goldenes Kinterring; gegen Dank u. Belohn. abg. Markt 6, Tapfserie-Gelb.

Verloren ein goldenes Kinterring; gegen Dank u. Belohn. abg. Markt 6, Tapfserie-Gelb.

Verloren ein goldenes Kinterring; gegen Dank u. Belohn. abg. Markt 6, Tapfserie-Gelb.

Verloren ein goldenes Kinterring; gegen Dank u. Belohn. abg. Markt 6, Tapfserie-Gelb.

Verloren ein goldenes Kinterring; gegen Dank u. Belohn. abg. Markt 6, Tapfserie-Gelb.

Verloren ein goldenes Kinterring; gegen Dank u. Belohn. abg. Markt 6, Tapfserie-Gelb.

Verloren ein goldenes Kinterring; gegen Dank u. Belohn. abg. Markt 6, Tapfserie-Gelb.

Verloren ein goldenes Kinterring; gegen Dank u. Belohn. abg. Markt 6, Tapfserie-Gelb.

Verloren ein goldenes Kinterring; gegen Dank u. Belohn. abg. Markt 6, Tapfserie-Gelb.

Verloren ein goldenes Kinterring; gegen Dank u. Belohn. abg. Markt 6, Tapfserie-Gelb.

Verloren ein goldenes Kinterring; gegen Dank u. Belohn. abg. Markt 6, Tapfserie-Gelb.

Verloren ein goldenes Kinterring; gegen Dank u. Belohn. abg. Markt 6, Tapfserie-Gelb.

Verloren ein goldenes Kinterring; gegen Dank u. Belohn. abg. Markt 6, Tapfserie-Gelb.

Verloren ein goldenes Kinterring; gegen Dank u. Belohn. abg. Markt 6, Tapfserie-Gelb.

Verloren ein goldenes Kinterring; gegen Dank u. Belohn. abg. Markt 6, Tapfserie-Gelb.

Verloren ein goldenes Kinterring; gegen Dank u. Belohn. abg. Markt 6, Tapfserie-Gelb.

Verloren ein goldenes Kinterring; gegen Dank u. Belohn. abg. Markt 6, Tapfserie-Gelb.

Verloren ein goldenes Kinterring; gegen Dank u. Belohn. abg. Markt 6, Tapfserie-Gelb.

Verloren ein goldenes Kinterring; gegen Dank u. Belohn. abg. Markt 6, Tapfserie-Gelb.

Verloren ein goldenes Kinterring; gegen Dank u. Belohn. abg. Markt 6, Tapfserie-Gelb.

Verloren ein goldenes Kinterring; gegen Dank u. Belohn. abg. Markt 6, Tapfserie-Gelb.

Verloren ein goldenes Kinterring; gegen Dank u. Belohn. abg. Markt 6, Tapfserie-Gelb.

Verloren ein goldenes Kinterring; gegen Dank u. Belohn. abg. Markt 6, Tapfserie-Gelb.

Verloren ein goldenes Kinterring; gegen Dank u. Belohn. abg. Markt 6, Tapfserie-Gelb.

Verloren ein goldenes Kinterring; gegen Dank u. Belohn. abg. Markt 6, Tapfserie-Gelb.

Verloren ein goldenes Kinterring; gegen Dank u. Belohn. abg. Markt 6, Tapfserie-Gelb.

Verloren ein goldenes Kinterring; gegen Dank u. Belohn. abg. Markt 6, Tapfserie-Gelb.

Verloren ein goldenes Kinterring; gegen Dank u. Belohn. abg. Markt 6, Tapfserie-Gelb.

Verloren ein goldenes Kinterring; gegen Dank u. Belohn. abg. Markt 6, Tapfserie-Gelb.

Verloren ein goldenes Kinterring; gegen Dank u. Belohn. abg. Markt 6, Tapfserie-Gelb.

Verloren ein goldenes Kinterring; gegen Dank u. Belohn. abg. Markt 6, Tapfserie-Gelb.

Verloren ein goldenes Kinterring; gegen Dank u. Belohn. abg. Markt 6, Tapfserie-Gelb.

Einladung zur konstituierenden Versammlung des 'Asyl-Bereins für Obdachlose' in Leipzig.

Samstag, den 17. October 1875, Vorm. 11 Uhr im Asyl-Gebäude, Thaltstr. 10. Tagesordnung: 1. Beratung und Beschlussfassung über die Satzungen...

Bekanntmachung. Die von dem unterzeichneten Vereine in bevorstehendem Winter zu bewirkende Verteilung von Suppe...

Freitag f. ab 9 Uhr Orchesterprobe. Das Directorium. Kaufmännischer Verein. Morgen Freitag Abends 8 Uhr Versammlung im Vereinslocale.

Bürger-Club. Freitag den 15. October Spielclub im Restaurant von Herrn Küchrich, Nicolaistraße Nr. 51.

Wodan. Sonntag den 17. October Gesellschaftsabend mit Tanz. Gäste, durch Mitglieder eingeführt, willkommen.

Verein Leipziger Gastwirthe. Vereinsversammlung Freitag den 15. October Nachmittags 3 1/2 Uhr in Stadt Dresden.

Verein ehrenvoll verabschied. Militairs. Zur heutigen ersten Monatsversammlung im neuen Vereinslocale (Burgellerrestaurant) werden die Mitglieder zu recht zahlreichem Erscheinen eingeladen.

Signorio W. Es harren hier die Freundin, Auf baldige Nachricht, Aus saft'ger Feigen Landio.

Carlchen! Carlchen! Bei Dir pat's nicht der Champagner, wohl aber die Zwitauer Emilie gemacht.

Eltern, welche ihre Kinder mit Schürzen oder Schultaschen zu versorgen haben, finden beste Gelegenheit zum Kauf bei C. Heinze aus Dresden.

Stenographie. Morgen Abend Eröffnung des 16stündigen Wintercurfus im oberen Saal der Bodendacher Bierhalle.

Der Stolz. Stenogr. Verein. Riedelsoher Verein. Heute Donnerstag 7 Uhr 3. Bürgerschule.

74er Verein. Heute Abend-Versammlung. Zahlreiches Erscheinen wünscht D. F.

Tanz-Club im Saale des Herrn Jacobi, Rosenthalgasse Nr. 14. Gäste willkommen. D. V.

Sophionbad, Temp. d. Schwimmbassin 20°. Damen: Montag, Mittwoch, Freitag 2-1/2 bis 3-1/2. Dienstag, Donnerstag, Sonnabend 1-1/2 bis 2-1/2. Freitags: Weibstrauch mit Schöpfleisch. S. V. Weidenhammer. Hiedelzier

Seine Verlobung mit Fräulein Elisabeth Dierkes, Tochter des Herrn Rector Dierkes in Osabrück, beehrt sich hierdurch anzukündigen. Leipzig, im October 1875.

Verlobung. Anzeige. Julius Seyfarth, Malvine Seyfarth geb. Kuerzheimer. Leipzig, den 12 October 1875.

Als Vermählte empfehlen sich: Louis Endesfelder, Anna Endesfelder, verm. Nagay geb. Hofmann. Brauerei Engelsdorf. Leipzig.

Heute Morgen starb nach langen schweren Leiden meine gute Frau Catharina Anacker geb. Siegel.

Am 35. Jahre. Heinrich Anacker. Leipzig, Neustadt a. R. Bahern, am 13. Oct. 75. Die Beerdigung findet Freitag Nachmittag vom Trauerhause, Gewandgäßchen Nr. 5 statt.

Heute Mittag verschied nach längerem Leiden Herr Robert Göze, welcher seit März 1874 in unserem Bureau tätig gewesen ist und sich als ein fleißiger, pflichttreuer Beamter bewährt hat.

Wir werden ihm dafür ein ehrendes Andenken bewahren. Leipzig, den 12. October 1875.

Lebensversicherung-Gesellschaft zu Leipzig. Nummer. Spitzhoff i. B.

Am 12. ds. Mts. verstarb im besten Mannesalter unser Mitbeiter Herr Robert Götz jr.

Der Verstorbene war uns ein stets freundlicher und lebenswürdiger Collega, dem wir ein treues und ehrendes Andenken bewahren werden. Die Beamten der Lebensversicherung-Gesellschaft zu Leipzig.

Heute Vormittag verschied sanft unser lieber kleiner Alfred im Alter von 1 Jahr 14 Tagen. Ottomar Enke und Frau. Neuschönefeld, 12. October 1875.

Rachruf! Unserm verstorbenen Collegen, dem Musikus Herrn Gerard Halberstadt,

welchen wir als ebenso lieben Collegen wie als braves Vereinsmitglied achten und schätzen mußten, rufen wir ein herzlich „Ruhe sanft“ über seine Gruft nach.

Der Leipziger Musiker-Verein. E. Hartmann, Vorsitzender.

Herzlichen Dank. Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem am 11. October stattgefundenen Begräbnis unserer guten unergeliebten Frau und Mutter, Christiane Naay geb. Solmann, sagen wir allen Freunden, Bekannten und Verwandten, welche den Sarg so reich mit Blumen schmückten und sie zu ihrer letzten Ruhestätte begleiteten, sowie dem Herrn Pastor Schmidt für die tröstlichen Worte, sowie auch für den schönen erhabenen Gesang der Thomaskirche am Grabe, unsern innigsten Dank.

Neuschönefeld, den 13 October 1875. Die trauernden Hinterlassenen.

Für die vielfachen Beweise aufrichtiger Theilnahme bei dem Verluste meiner lieben Frau sage ich allen Freunden und Bekannten meinen herzlichsten Dank. Leipzig, am Begräbnistage.

Julius Schläpke im Namen der übrigen Verwandten.

Für die vielfachen Beweise der Theilnahme und den reichen Blumenschmuck bei dem Tode unseres lieben Kindes sagen wir hierdurch ihren herzlichsten Dank. Ad. Schulze und Frau, geb. Altendorff.

Familien-Nachrichten. Verlobt: Herr Hermann Müller in Auerbach mit Fräulein Franziska Thierbach in Dresden.

Herr Otto Franz in Magdeburg mit Fräulein Ida Wolff in Plauen. Herr Rud. Högler in Döbeln mit Fräulein Clara Reichendach in Chemnitz.

Herr Carl Delschwig in Chemnitz ein Sohn. Gestorben: Herr Carl Gottlieb Hedrich in Freiberg.

Herr Otto Franz in Magdeburg mit Fräulein Ida Wolff in Plauen. Herr Rud. Högler in Döbeln mit Fräulein Clara Reichendach in Chemnitz.

Herr Carl Delschwig in Chemnitz ein Sohn. Gestorben: Herr Carl Gottlieb Hedrich in Freiberg.

Herr Otto Franz in Magdeburg mit Fräulein Ida Wolff in Plauen. Herr Rud. Högler in Döbeln mit Fräulein Clara Reichendach in Chemnitz.

Herr Carl Delschwig in Chemnitz ein Sohn. Gestorben: Herr Carl Gottlieb Hedrich in Freiberg.

Herr Otto Franz in Magdeburg mit Fräulein Ida Wolff in Plauen. Herr Rud. Högler in Döbeln mit Fräulein Clara Reichendach in Chemnitz.

Herr Carl Delschwig in Chemnitz ein Sohn. Gestorben: Herr Carl Gottlieb Hedrich in Freiberg.

Herr Otto Franz in Magdeburg mit Fräulein Ida Wolff in Plauen. Herr Rud. Högler in Döbeln mit Fräulein Clara Reichendach in Chemnitz.

Herr Carl Delschwig in Chemnitz ein Sohn. Gestorben: Herr Carl Gottlieb Hedrich in Freiberg.

Herr Otto Franz in Magdeburg mit Fräulein Ida Wolff in Plauen. Herr Rud. Högler in Döbeln mit Fräulein Clara Reichendach in Chemnitz.

Herr Carl Delschwig in Chemnitz ein Sohn. Gestorben: Herr Carl Gottlieb Hedrich in Freiberg.

Herr Otto Franz in Magdeburg mit Fräulein Ida Wolff in Plauen. Herr Rud. Högler in Döbeln mit Fräulein Clara Reichendach in Chemnitz.

Herr Carl Delschwig in Chemnitz ein Sohn. Gestorben: Herr Carl Gottlieb Hedrich in Freiberg.

Herr Otto Franz in Magdeburg mit Fräulein Ida Wolff in Plauen. Herr Rud. Högler in Döbeln mit Fräulein Clara Reichendach in Chemnitz.

Herr Carl Delschwig in Chemnitz ein Sohn. Gestorben: Herr Carl Gottlieb Hedrich in Freiberg.

SLUB Wir führen Wissen.

Sitzung der Stadtverordneten. Vorläufiger Bericht.

* Leipzig, 13. Octbr. Als Deputierte des Rathes sind anwesend die Herren Dr. Georgi, Dietel, Banig...

müde den Stadtverordneten die in der Theaterverpachtungsangelegenheit ergangenen Acten zur Einsicht übermitteln. Begründet wird dieser Antrag...

noch nicht unterzeichnet sei, daß aber von ihm die bestimmte Erklärung vorliege, er stelle sich auf den Boden des ursprünglich vereinbarten Contracts...

allenfalls den gesetzlichen Bestimmungen und dem vom Collegium in dieser Sache gefaßten Beschlusse entsprechen. Nach dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Verschiedenes.

* Leipzig, 13. October. Aus einer Zuschrift, welche die Direction der Muldenthal-Eisenbahn-Gesellschaft an die „Dresdner Zeitung“ gerichtet hat, geht hervor, daß die Strecke Rochlitz-Großbothen nicht im Sommer 1876, sondern bereits Mitte November dieses Jahres, die Strecke Penig-Rochlitz im April 1876, die Strecke Großbothen-Wurzen wahrscheinlich Herbst 1876 eröffnet werden wird.

* Leipzig, 13. October. Nach dem uns von der Direction der Altenburg-Leipzig-Eisenbahn-Gesellschaft überlieferten statistischen Nachweise über den Rohlenvertrieb der Altenburg-Leipziger Eisenbahn im Monat September c. sind durch die Gütere Expedition Neufelmitz 7590 Wagenladungen à 5060 Kilogramm und durch die Gütere Expedition Rochlitz 440 Wagenladungen à 5000 Kilogramm, insgesammt also 8030 Wagenladungen in dem genannten Monate befördert worden.

* Leipzig, 13. October. Der Bankpräsident von Dresden verweilt seit einigen Tagen in Angelegenheiten der Reichsbank in München, um die Notabilitäten der dortigen Geschäftswelt persönlich kennen zu lernen und ihnen verschiedene Mittheilungen über die Reichsbank und deren Zweiggeschäfte zu machen.

Chemnitz, 12. October. Chemnitzer Werkzeugmaschinen-Fabrik, vormalig Joh. Zimmermann. In der heute hier abgehaltenen Sitzung des Aufsichtsraths der Chemnitzer Werkzeugmaschinen-Fabrik gelangte der vierte Jahresbericht dieses Unternehmens, den Zeitraum vom 1. Juli 1874 bis 30. Juni 1875 umfassend, zur Verlesung, Beratung und Genehmigung.

Die Bilanz vom 30. Juni 1875 lautet auf zwei Seiten in 9,587,036 \mathcal{M} und verzeichnet folgende Activen: Grundstücke und Gebäude-Conto 4,436,145 \mathcal{M} , Maschinen-Conto 1,770,904 \mathcal{M} , Modell- und Zeichnungs-Conto 644,055 \mathcal{M} , Gas- und Wasserleitung, Dampfheizung und Telegraphie 230,731 \mathcal{M} , Hilfswerkzeuge und Utensilien-Conto 436,212 \mathcal{M} , Cassa-Conto 29,736 \mathcal{M} , Wechsel-Conto 144,562 \mathcal{M} , Effecten-Conto 6000 \mathcal{M} , Pferde- und Wagen-Conto 8700 \mathcal{M} , Debitoren-Conto (Guthaben bei Bankiers und sonstige Außenstände) 951,094 \mathcal{M} , Fabrikations-Conto (vorräthige und in Arbeit befindliche Maschinen sowie Materialien) 929,895 \mathcal{M} . Dessen Actio-Positionen stehen folgende Passiven gegenüber: Actien-Capital-Conto 7,200,000 \mathcal{M} , Hypotheken-Conto 210,000 \mathcal{M} , Cautionshypothek-Conto 555,000 \mathcal{M} , Refuskaufgeber-Conto (zahlbar in gleichen Raten 1875 und 1876) 345,000 \mathcal{M} , Haftpflicht-Conto 5226 \mathcal{M} , Reservefonds-Conto 87,029 \mathcal{M} , Dividenden-Conto 5299 \mathcal{M} , Pensions-Conto 7777 \mathcal{M} , Creditoren-Conto 401,544 \mathcal{M} . Das Gewinn- und Verlust-Conto weist einen Bruttogewinn nach von 770,160 \mathcal{M} . Von demselben werden 290,511 \mathcal{M} abgeschrieben, so daß ein Reingewinn von 489,649 \mathcal{M} verbleibt.

Volkswirtschaftliches.

662,751 \mathcal{M} Bestellungen vorhanden, was im Verhältnis zum letztjährigen Geschäftsjahre als günstig resp. normal bezeichnet werden kann. Zu berücksichtigen ist ferner, daß bei der in letzteren Jahren entstandenen großen Concurrenz die Preise der Werkzeugmaschinen sehr herabgedrückt worden sind, wodurch naturgemäß der Gewinn ein mäßiger geworden ist, so daß nur durch Ausbitten aller Kräfte und Vorteile sich jetzt ein leidlicher Gewinn erreichen läßt.

Die General-Direction beschäftigt sich schon seit geraumer Zeit mit der Vorbereitung einer Reduction des Stammcapitals, um nach und nach die frühere Rentabilität des Geschäftes möglichst wieder herzustellen, wozu der billige Cours der Actien Hilfe bietet. Die General-Direction wird bei der nächsten Generalversammlung einen diesbezüglichen Antrag einbringen, welcher dahin geht, die Gesellschaftsorgane zu ermächtigen, das Stammcapital durch Actien-Rückkauf nach und nach um die Summe von 600,000 \mathcal{M} — 1,800,000 \mathcal{M} zu vermindern.

Wie sehr die Concurrenz, welche die Reichsbank durch ihr Effecten-Commissionärs-Geschäft den Banken machen wird, verdrängt, zeigte die Curiosität, daß, wie die „Berliner Börsenzeitung“ erzählt, man an der dortigen Börse Unterschriften zu einer gemeinsamen Erklärung zu erhalten sucht, wodurch sich die Unterschriften verpflichten, die Aufgabe der Reichsbank bei Schlusszeiten und Geschäftsabschlüssen nicht anzunehmen. — Die natürliche Vergeßlichkeit macht immer spärlicher Eindruck. Auch der offenbar interessirte Frankfurter Börsenberichterstatter der „Allgemeinen Zeitung“ erhebt darüber ein Jammergeschrei und trauert in Sad und Mische, vergißt aber ganz, daß es ja Jedermann frei steht, durch die Reichsbank oder jedem beliebigen Privatbankier sein Geschäft besorgen zu lassen, und daß die Reichsbank eben auch nur Privatactieninstitut ist.

Im Monat August d. J. sind auf den sämtlichen deutschen Bahnen (excl. Bayerns) im Ganzen vorgekommen bei fahrenden Zügen: 27 Entgleisungen und 16 Zusammenstöße, beim Rangiren 79 Entgleisungen und 38 Zusammenstöße, außerdem noch 59 sonstige Betriebsereignisse, welche eine Störung des regelmäßigen Betriebes veranlaßten. — Im Durchschnitt hat bei 10,354 Zügen eine Entgleisung und bei 41,417 Zügen ein Zusammenstoß stattgefunden. — Im Verhältnis zur Zahl der Züge kommen die meisten Entgleisungen und Zusammenstöße vor bei der Saalbahn, Rechte Oder-Uferbahn und Halle-Corau-Gubenener Bahn.

Im Monat August d. J. sind auf den sämtlichen deutschen Bahnen (excl. Bayerns) im Ganzen vorgekommen bei fahrenden Zügen: 27 Entgleisungen und 16 Zusammenstöße, beim Rangiren 79 Entgleisungen und 38 Zusammenstöße, außerdem noch 59 sonstige Betriebsereignisse, welche eine Störung des regelmäßigen Betriebes veranlaßten. — Im Durchschnitt hat bei 10,354 Zügen eine Entgleisung und bei 41,417 Zügen ein Zusammenstoß stattgefunden. — Im Verhältnis zur Zahl der Züge kommen die meisten Entgleisungen und Zusammenstöße vor bei der Saalbahn, Rechte Oder-Uferbahn und Halle-Corau-Gubenener Bahn.

Berlin, 13. October. Schon vom Juli d. J. an waren die Reichs- und Landescaffen angewiesen worden, die bei ihnen eingehenden, auf der Zwölftheilung des Großens beruhenden Dreipennigstücke nicht wieder auszugeben. Ferner wurde, um die Einziehung dieser Münzen zu beschleunigen, bekannt gemacht, daß die öffentlichen Cassen beauftragt seien, gegen Dreipennigstücke im Betrage von mindestens 1 \mathcal{M} Reichs-Kupfermünzen einzutauschen.

Wien, 12. October. Die kaiserliche Postdirection erläßt folgende für unseren Handelsstand hoch wichtige Bekanntmachung. Vom 15. ds. M. ab wird der gegenwärtig am 10 Uhr 30 Minuten Abends von Wien abgehende Personenzug nach Hannover aus Wien am 10 Uhr 40 Minuten Abends abfahren, in Düsseldorf Anschluß an den von Wachen nach Düsseldorf neu eingelegten Eisenbahnzug erhalten und in Düsseldorf die Tagespost aus England aufnehmen, welche bisher in Köln Nachts hat überlagern müssen.

Die kaiserliche Postdirection erläßt folgende für unseren Handelsstand hoch wichtige Bekanntmachung. Vom 15. ds. M. ab wird der gegenwärtig am 10 Uhr 30 Minuten Abends von Wien abgehende Personenzug nach Hannover aus Wien am 10 Uhr 40 Minuten Abends abfahren, in Düsseldorf Anschluß an den von Wachen nach Düsseldorf neu eingelegten Eisenbahnzug erhalten und in Düsseldorf die Tagespost aus England aufnehmen, welche bisher in Köln Nachts hat überlagern müssen.

Die kaiserliche Postdirection erläßt folgende für unseren Handelsstand hoch wichtige Bekanntmachung. Vom 15. ds. M. ab wird der gegenwärtig am 10 Uhr 30 Minuten Abends von Wien abgehende Personenzug nach Hannover aus Wien am 10 Uhr 40 Minuten Abends abfahren, in Düsseldorf Anschluß an den von Wachen nach Düsseldorf neu eingelegten Eisenbahnzug erhalten und in Düsseldorf die Tagespost aus England aufnehmen, welche bisher in Köln Nachts hat überlagern müssen.

Die kaiserliche Postdirection erläßt folgende für unseren Handelsstand hoch wichtige Bekanntmachung. Vom 15. ds. M. ab wird der gegenwärtig am 10 Uhr 30 Minuten Abends von Wien abgehende Personenzug nach Hannover aus Wien am 10 Uhr 40 Minuten Abends abfahren, in Düsseldorf Anschluß an den von Wachen nach Düsseldorf neu eingelegten Eisenbahnzug erhalten und in Düsseldorf die Tagespost aus England aufnehmen, welche bisher in Köln Nachts hat überlagern müssen.

Die kaiserliche Postdirection erläßt folgende für unseren Handelsstand hoch wichtige Bekanntmachung. Vom 15. ds. M. ab wird der gegenwärtig am 10 Uhr 30 Minuten Abends von Wien abgehende Personenzug nach Hannover aus Wien am 10 Uhr 40 Minuten Abends abfahren, in Düsseldorf Anschluß an den von Wachen nach Düsseldorf neu eingelegten Eisenbahnzug erhalten und in Düsseldorf die Tagespost aus England aufnehmen, welche bisher in Köln Nachts hat überlagern müssen.

Geldrente ausgegeben wird und das bei der erstgedachten Anleihe von 153 Millionen 5 Procent...

Wien, 12 October. Jonas Kröblich's Sohn. Im Laufe des heutigen Nachmittags ist die genannte Firma, die fast ein halbes Jahrhundert in Wien bestanden hatte, zu dem Entschlusse gekommen, den Concurs anzumelden...

Wu Prag, 12 October. Dr. Stroussberg in Zahlungsverlegenheit. Die uns über Berlin zugekommene Nachricht, dass Dr. Stroussberg um ein Moratorium nachsuche, hat hier das größte Aufsehen erregt, obgleich man auf Derartiges gefasst war und wohl wusste, dass es über kurz oder lang so kommen müsse...

Fusion der galizischen Eisenbahnen. Wie das „B. F.“ vernimmt, hat der Verwaltungsrath der galizischen Karl Ludwig-Bahn in seiner Abend Sitzung am 6. d. M. beschossen, der Einladung der Regierung wegen Umbauung von Stationen-Verhandlungen Folge zu geben...

gemeinte Reg gefährt werde. Mit der Erwerbung dieser nachstehenden galizischen Bahnen soll aber die Regierung gleichzeitig die mit einer angemessenen Staatsgarantie ausgestatteten Concessionen für den Bau und den Betrieb der Eisenbahnen Throm-Gribov, Jagorz-Reus-Sander-Jordanow-Saibsch-Sielig und Saibusch-Gyacza der zu acquirierenden Bahnen ertheilen...

Die Erklärung des türkischen Finanzministers über die Einlösung der Copons ist derzeit zweifelhaft abgefaßt, daß man leicht auf eine noch viel bedeutendere Reduktion schließen könnte, als für den Augenblick wirklich beabsichtigt wird. Es erhellt dies nämlich, wenn man 2 mit 1 combinirt, statt die zweite Bestimmung als selbstständig aufzufassen...

Turin, 12 October. Heute hat hier unter persönlicher Theilnahme des Herzogs von Aosta und des Prinzen von Savoyen-Carignan die Eröffnung des dritten internationalen Congresses für Garnnumerierung durch den Handelsminister Finali als Ehrenpräsidenten stattgefunden...

In Bezug auf das vor wenigen Tagen gefeierte 50jährige Jubiläum der ersten in England eröffneten Locomotiveisenbahn ist daran zu erinnern, daß bereits im Jahre 1815 in der jetzt aufgehobenen königlichen Eisenbahnerei zu Berlin der Bau einer Locomotive in Angriff genommen wurde...

Leipziger Börse am 13. October.

Während an der gestrigen Berliner Börse die Waiffe noch weitere Kreise zog und die Course-Veränderung der Effecten abermals ziemlich empfindliche Ocyer gelodert hatte, lauteten die Berichte von den Abendbörsen, sowie die Meldungen von Paris und London etwas besser und namentlich war es das langumtriebene Frankfurt, das mit aller Entschiedenheit wieder in die Aufwärtsbewegung eintrat...

nicht zu Tage fördert. Die Haltung war indeß, und dies ist besonders hervorzuheben, gegen gestern eine etwas bessere und gelangte solche durch den Umstand, daß die Verkaufsofferter sich weniger im Uebergewicht befanden...

Der Verkehr in den k. k. Papieren war nicht von Belang; 3 proc. v. 1855 waren höher, 1847er gingen zu gestriger Notiz um, die übrigen 4 proc. waren zu allen Courten erheblich, blieben aber vernachlässigt; keine 5 proc. gingen um 0.55 zurück...

Von den industriellen Actien hatten sich Zimmermann infolge des Beschlusses des Aufsichtsraths 600,000 Eddr. in Actien zurückzukaufen, besonders hervor und schloffen bei lebhafter Frage wesentlich höher...

Allgemeine commerciale Notizen. Berlin, 13. Oct. Börserbericht. (Zusammen.) Auf günstige auswärtige Course gelehrtete sich die Tendenz des heutigen Verkehrs etwas besser und fanden...

Die Berliner Börse. In den unangenehmen Momenten localer Bedeutung, in Betreff der Stroussbergischen Angelegenheit und des Transits des „Kaiserhof“, die den gestrigen Börsenverkehr beeinflussten, gestellten sich heute die meisten Notierungen sämmtlicher auswärtiger Börsenplätze und eröffneten in Folge dessen die heutige Börsen in ausgesprochen lauer Haltung auf allen Gebieten...

Frankfurt a. M., 12. October. Nachdem in der gestrigen Abendbörse die matte Tendenz weitere Fortschritte gemacht hatte, gewann dieselbe heute noch mehr an Intensität, da nicht allein Paris fortgesetzt eine laue Haltung behauptete, sondern auch Berlin für fast sämmtliche Vertriebsgebiete fast rückgängige Course fandte...

186ter über. Von Bilatarien Kisth, 5 proc. Staatsbahn und Pioncofer behauptet. Von Wechsel: London und Wien billiger.

Verlosungen. Amsterdamer Industriepalast 10-Gulden-Loose. Verlosung vom 1. October. Gezogene Serien: 1777 2484 2722 3015. Die Prämienziehung findet am 2. November statt.

General-Versammlungen. Dampf- und Spinnereimachsinensfabr. Ordentliche General-Versammlung am 2. November zu Chemnitz. Actien-Lagerb.-Brauerei zu Schloß Chemnitz. Ordentliche General-Versammlung am 15. November zu Schloß Chemnitz. Vereinigte Drechsler Strobtut- und Federfabr. Ordentliche General-Versammlung am 27. October zu Dresden.

Neidencodition. Mailand, 9. October. Die Seidenstockung-Anstalt hat heute registrirt: 48 B. Grezes und 55 B. verarbeitete Seiden, im Gesamtgewicht von 9195 Kil. — Goldcouren am Abend 21.46 Fr. — Wechselcouren auf die Schweiz 107.20 Fr.

Die heutige Seiden-Extrakte in China und Japan. Wie aus Shanghai gemeldet wird, sind dort schon seit Ende Juni die ersten Cocoon-Lieferungen aus dem Innern des chinesischen Reichs angekommen und nach demselben zu schließen, dürfte sich diese Waare heuer nicht besonders in Bezug auf Qualität auszeichnen...

Wollberichte. Wien, 11. October. Auch in der abgelaufenen Woche kam das Geschäft nicht über das Niveau der Vorkriegerzeit; im Gegentheil wurde das Tempo noch verlangsamt, denn die vorgefallenen Transaktionen waren außerordentlich klein und der Wochenumsatz erreichte kaum 4000 Ctr., welche circa 100 Ctr. Wollwolle und kleine Wollen einschließen...

Wollberichte. Wien, 11. October. In den letzten vierzehn Tagen war etwas Regsamkeit im Geschäft wahrzunehmen, obwohl in den ersten acht Tagen noch wenig davon zu verspüren gewesen, jedoch eine Folge der dadurch gestiegenen hohen israelitischen Feiertage, denn der ganze Umsatz belief sich damals auf kaum 2000 Ctr. Dagegen hatte die letzte Woche Besuche eines Berliner Großfabrikanten, eines deutschen Leppich-Fabrikanten, ferner eines Wiener Commissionairs aufzunehmen; außerdem operirten auch einige hiesige Agenten für in- und ausländische Rechnung...

Frankfurter, 12. October. 12er Water Krmitage 7 1/2, 12er Water Taylor 8 1/2, 20er Water Richards 10 1/2, 30er Water Edlow 11 1/2, 30er Water Clayton 12, 40er Water Rosol 11, 40er Water Hoffman 13 1/2, 60er Waterpops Qualität Rowland 12 1/2, 40er Double Beson 13 1/2, 60er Double Beson 16, Printers 1/16 1/2, 8 1/2, 11 1/2. Wäges Geschäft, Preise festend. Goldbrunn, 8. October. Der Bericht bringt stets ein lebhafteres Geschäft und wenn dies auf dem jüngst stattgehabten Federmarkte durch etwas schleppenden Verlauf nicht so ganz der Fall war, so liegt dies in der allgemeinen Lage schlechter Einnahmen. Es wurden trotzdem die, besonders nach erst lebhafterer Frankfurter Woll-, nicht unbedeutenden Aufträgen größtentheils verkauft, wobei man einen Rückgang von ungefähre 5 Proc. für sämmtliche Lieferungen, mit Ausnahme von Sobleter und Leder; guter Sobleter, welche sich gleich bleiben, annehmen kann. Verkauf und abgenommen wurden: 33,959 Pfd. Sobleter, 11,443 Pfd. Schmalleder, 15,571 Pfd. Hengleder und 11,859 Pfd. Ralbleder, zusammen 73,792 Pfd. mit einem ungefähren Werthe von 170,000 fl.

London, 9. Oct. (Bericht.) (Kaffee-Orig.-Bericht von...

1874. 1874. 15,460 Tons gegen 18,418 Tons.

Wir schließen die Woche mit den folgenden Notierungen...

London, 9. Oct. (Original-Markt-Bericht von...

London, 9. Oct. (Original-Markt-Bericht von...

London, 9. Oct. (Original-Markt-Bericht von...

London, 9. Oct. (Original-Markt-Bericht von...

London, 9. Oct. (Original-Markt-Bericht von...

London, 9. Oct. (Original-Markt-Bericht von...

London, 9. Oct. (Bericht von...

London, 11. Oct. Zalg loco 53 s. Borrath...

London, 12. Oct. An der Riffe sind heute zwei...

London, 11. Oct. Baumwoll besser. Umfay...

L. Jever, 11. Oct. (Original-Bericht.) (Original-Produkten-...

L. Jever, 11. Oct. (Original-Bericht.) Der letzt-...

Marktbereichte. Stettin, 12. Oct. Getreidemarkt...

Stettin, 12. Oct. Getreidemarkt. Spiritus...

Danzig, 12. Oct. Getreidemarkt. Weizen...

Hamburg, 12. Oct. Getreidemarkt. Weizen...

Schweiz. Kap. - Weiz. Umfay 359) Balken. -...

Paris, 12. Oct. Productenmarkt. (Schluss-...

Petersburg, 12. Oct. Productenmarkt. Zalg...

Landwirthschaftliches.

Das Alter der Pferde nach dem achten...

Juidau, 12. Oct. Steinfoblen-Aktion...

Chemisch, 13. Oct. (Baumwollenmarkt.)...

Telegraphischer Coursbericht.

Frankfurt a.M., 13. Oct. (Schlusscourse.)...

Hamburg, 13. Oct. (Schlusscourse.)...

Berlin, 13. Oct. (Schlusscourse.)...

Dresden, 13. Oct. (Schlusscourse.)...

Stienbahn-Aktion. Berlin-Dresdener 30. -...

Stienbahn-Aktion. Berlin-Dresdener 30. -...

Stienbahn-Aktion. Berlin-Dresdener 30. -...

Stienbahn-Aktion. Berlin-Dresdener 30. -...

Berlin, 13. Oct. (Schlusscourse.)...

Schiffahrtsberichte. Rem-Port, 11. Oct. -...

Leipziger Börsen-Course am 13. October 1875.

Main table containing market data for various categories: Wechsel (Exchange Rates), Eisenb.-Stamm-Act. (Railway Stocks), Eisenb.-Prior.-Gbl. (Railway Bonds), Ausl. Fonds (Foreign Funds), Kohlen-Actien und Prioritäten (Coal Stocks and Bonds), and Bank-Discount (Bank Discounts). Each section includes columns for date, price, and other financial details.